

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Fassung 2026-04 · Stand: 19. April 2026

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen ("**AGB**") stellen einen rechtsverbindlichen Vertrag zwischen der **DID Daten-Intermediär-Dienste FlexCo**, FN 637970t, Treustraße 52, 1200 Wien, einem nach österreichischem Recht ordnungsgemäß gegründeten Unternehmen ("DID", "wir", "uns" oder "unser(e)"), und der natürlichen oder juristischen Person ("Sie" oder "Ihr(e)"), die unsere Dienstleistungen aufruft oder nutzt, dar.

Diese AGB regeln Ihren Zugang zu unseren Diensten und deren Nutzung. Durch den Zugriff auf die Dienste oder deren Nutzung erklären Sie sich mit diesen AGB einverstanden. Diese AGB regeln nicht den Inhalt oder die Rechtmäßigkeit des Datenaustauschs zwischen Nutzern. Wenn Sie diesen AGB nicht zustimmen, dürfen Sie nicht auf die Dienste zugreifen oder diese nutzen.

Die Dienste werden als Datenvermittlungsdienste im Sinne von Artikel 10 (a) der Verordnung (EU) 2022/868 (Data Governance Act – "DGA") bereitgestellt.

Diese Bedingungen gelten ausschließlich für Unternehmer im Sinne des § 1 UGB. Keine Bestimmung dieses Abschnitts gilt für Verbraucher im Sinne des österreichischen Konsumentenschutzgesetzes (KSchG).

1. Definitionen

Für die Zwecke dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen:

- "Data Governance Act" oder "DGA" bezeichnet die Verordnung (EU) 2022/868.
- "Datenvermittlungsdienste" hat die in Artikel 2 Absatz 11 und Artikel 10 DGA festgelegte Bedeutung.
- "Betroffene Person" bezeichnet eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person.
- "Personenbezogene Daten" bezeichnet alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen (z. B. Name, Standortdaten, Kennung).
- "Plattform" bezeichnet die technische Infrastruktur, über die die Dienste bereitgestellt werden.
- "Dateninhaber" bezeichnet eine juristische oder natürliche Person, die berechtigt ist, Zugang zu Daten zu gewähren.
- "Datennutzer" bezeichnet eine juristische oder natürliche Person, die rechtmäßigen Zugang zu Daten sucht.
- "Datenbereitstellungsvereinbarung" bezeichnet eine vom Dateninhaber erstellte Vereinbarung, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen bestimmte Daten an einen Datennutzer weitergegeben werden dürfen.
- "Datenoffenlegungsvereinbarung" bezeichnet eine von einem Datennutzer erstellte Vereinbarung, in der der beabsichtigte Zweck, der Umfang und die Bedingungen festgelegt sind, unter denen der Datennutzer über die Dienste auf bestimmte Daten zugreifen und diese verarbeiten möchte. Eine Datenoffenlegungsvereinbarung kann unabhängig von und vor dem Bestehen oder der Sichtbarkeit einer entsprechenden Datenbereitstellungsvereinbarung erstellt werden und gewährt für sich genommen kein Recht auf Zugriff auf oder Verarbeitung von Daten.
- "Datenaustauschvereinbarung" bezeichnet eine rechtsverbindliche, zweck- und transaktionsspezifische, elektronisch abgeschlossene Vereinbarung zwischen einem Dateninhaber, einem Datennutzer und DID, die den Zugriff, die Nutzung und die Verarbeitung von Daten über die Dienste regelt. Liegen eine Datenbereitstellungsvereinbarung und eine

Datenoffenlegungsvereinbarung vor, wenden die Dienste automatisierte Abgleich- und Schlussfolgerungsmechanismen an, um deren Kompatibilität zu bewerten. Bei erfolgreicher Übereinstimmung bilden die Datenbereitstellungsvereinbarung und die entsprechende Datenoffenlegungsvereinbarung zusammen die Grundlage für die Erstellung einer rechtsverbindlichen Datenaustauschvereinbarung.

- "Dienste" bezeichnet die bereitgestellten Datenvermittlungsdienste.
- "Projects" bezeichnet eine von DID unter **projects.go-data.at** bereitgestellte Projekt-, Test-, Evaluierungs- oder Vorproduktionsumgebung, die dem Ausprobieren von Funktionen, Schnittstellen und Konfigurationen dient und nicht für den produktiven Einsatz bestimmt ist.

Überschriften dienen nur der Übersichtlichkeit und haben keinen Einfluss auf die Auslegung dieser AGB.

2. Compliance

Wir erbringen Dienstleistungen gemäß Artikel 10 (a) DGA und agieren dabei als neutraler Vermittler zwischen Dateninhabern und Datennutzern. Wir erklären, dass wir gemäß Artikel 11 und 12 DGA als Datenvermittlungsdienstleister registriert sind und alle geltenden Anforderungen der DGA erfüllen. Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten halten wir uns an die Verordnung (EU) 2016/679 (DSGVO) und das geltende österreichische Datenschutzrecht.

3. Dienstleistungen

Unsere Dienstleistungen ermöglichen

- die Erfassung, Aufzeichnung und Verwaltung von Berechtigungen, Einwilligungen oder Datenzugriffsanfragen;
- die technische Übertragung solcher Berechtigungen zwischen den Parteien;
- die Erleichterung des rechtmäßigen Datenaustauschs, ohne dass wir die Daten für unsere eigenen Zwecke verwenden.

Wir legen weder die Zwecke noch die Mittel der Datennutzung durch die Datennutzer fest und wir verwerten keine Daten, die über die Dienste ausgetauscht werden.

Bestimmte Dienste können auch in Form der Projekt-, Test- und Evaluierungsumgebung „Projects“ bereitgestellt werden. „Projects“ dient ausschließlich der technischen Erprobung, Demonstration, Integration und Validierung vor einem produktiven Einsatz und unterliegt ergänzend den besonderen Bedingungen für „Projects“ gemäß diesen AGB.

4. Registrierung und Selbsterklärung

Um unsere Dienste nutzen zu können, müssen Sie sich über ID Austria registrieren, um Ihre Identität und Ihre Rolle als Dateninhaber oder Datennutzer zu überprüfen. Nach erfolgreicher Erstregistrierung können Ihre verifizierten Identitätsmerkmale in eine EU-Brieftasche für die digitale Identität (EUDI-Wallet) übertragen werden, die Sie anschließend zur Authentifizierung und für den Zugriff auf die Dienste verwenden können.

Es werden nur Daten verarbeitet, die für die Authentifizierung erforderlich sind (z. B. eindeutige Benutzer-ID, Unternehmensregisternummer, Wallet-ID). Die Daten werden ausschließlich zur Bereitstellung der Dienste, zur Verknüpfung mit Datenbereitstellungs-, Datenoffenlegungs- und

Datenaustauschvereinbarungen sowie zur Aufzeichnung von Einwilligungs- und Prüfprotokollen verwendet. Die Authentifizierungsdaten werden nicht für Marketing, Profiling oder Analysen verwendet. Mit Ihrer Registrierung erkennen Sie die Verarbeitung von Authentifizierungsdaten als für die Bereitstellung der Dienste erforderlich an und akzeptieren diese. Alle Authentifizierungen und Datentransaktionen werden zu Audit- und Compliance-Zwecken gemäß den einschlägigen Vorschriften, wie z.B. der DSGVO und der DGA, protokolliert. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie in unserer Datenschutzhinweise (<https://projects.go-data.at/de/privacy>).

Nach der Registrierung für unseren Dienst müssen Sie ein Formular zur Selbsterklärung ausfüllen, das folgende Angaben enthält

- die Organisation, in deren Namen Sie Daten weitergeben oder verwenden möchten (Name, Adresse, Organisationsart, Handelsregisternummer)
- Ihre Kontaktdaten
- Ihre Rolle (Dateninhaber und/oder Datennutzer)
- Erklärungen und Zusicherungen
- Einhaltung dieser AGB.

Sie sind verpflichtet, Ihre Angaben auf dem neuesten Stand zu halten und relevante Änderungen unverzüglich zu melden, um die fortlaufende Einhaltung der gesetzlichen und organisatorischen Anforderungen sicherzustellen.

5. Pflichten und Gewährleistungen des Nutzers

Sie gewährleisten und erklären sich damit einverstanden, dass

- Sie die Rechtsfähigkeit und Befugnis besitzen, diesen AGB zuzustimmen;
- Sie, falls Sie im Namen einer juristischen Person handeln, ordnungsgemäß befugt sind, diese juristische Person zu vertreten;
- alle bei der Registrierung angegebenen Informationen korrekt, vollständig und aktuell sind;
- Sie über alle erforderlichen Rechte, Genehmigungen, Zustimmungen und Rechtsgrundlagen verfügen, die für die Weitergabe von oder den Zugriff auf Daten unter Verwendung der Dienste erforderlich sind;
- Ihre Nutzung der Dienste den geltenden Gesetzen und Vorschriften entspricht;
- Sie die Dienste nicht in einer Weise nutzen werden, die die Rechte von betroffenen Personen oder Dritten verletzt;
- Sie mit uns bei Audits, Anfragen von Aufsichtsbehörden oder behördlichen Untersuchungen im Zusammenhang mit Ihrer Nutzung der Dienste kooperieren werden.
- Sie in „Projects“ nur solche Daten, Inhalte und Konfigurationen verwenden, deren Verlust, Veränderung, Offenlegung oder vorübergehende Nichtverfügbarkeit keine wesentlichen Nachteile verursacht;
- Sie in „Projects“ nach Möglichkeit anonymisierte, pseudonymisierte oder synthetische Testdaten anstelle produktiver Daten verwenden;

6. Zulässige und unzulässige Nutzung

Sie dürfen die Dienste ausschließlich für rechtmäßige Zwecke der Datenweitergabe in Übereinstimmung mit geltendem Recht nutzen. Sie dürfen nicht

- die Dienste für unrechtmäßige oder betrügerische Zwecke nutzen;
- auf unsere nicht öffentlichen Systeme, Programme, Daten oder Dienste zugreifen oder versuchen, darauf zuzugreifen;

- die Dienste einem Reverse Engineering unterziehen oder dies versuchen (insbesondere durch Dekompilierung, Disassemblierung oder sonstige Rückwärtsanalyse), soweit dies nicht gesetzlich ausdrücklich zulässig ist;
- versuchen, anonymisierte Daten wieder zu identifizieren;
- Sicherheits- oder Zugriffskontrollen umgehen;
- über die Dienste erhaltene Berechtigungen oder Zustimmungen missbrauchen;
- die Integrität oder Leistung der Dienste beeinträchtigen;
- die Dienste einer unangemessenen oder unverhältnismäßigen Belastung aussetzen.
- Daten, Inhalte, die Dienste, Dokumentationen oder unsere Website kopieren, reproduzieren, verbreiten oder nutzen, sofern dies nicht gesetzlich zulässig ist;
- die im Rahmen dieser Vereinbarung gewährten Rechte übertragen;
- „Projects“ für produktive, geschäftskritische oder regulatorisch sensible Verarbeitungen nutzen;
- in „Projects“ Daten verarbeiten, deren Verlust, Wiederherstellbarkeit oder dauerhafte Vorhaltung für Sie wesentlich ist, sofern dies nicht ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde.

7. Besondere Bedingungen für „Projects“

Soweit wir „Projects“ bereitstellen, gilt dies als Projekt-, Test-, Evaluierungs- und Vorproduktionsumgebung. „Projects“ dient ausschließlich dem Ausprobieren von Funktionen, Schnittstellen, Datenmodellen und Konfigurationen vor einem produktiven Einsatz.

„Projects“ kann grundsätzlich auf derselben Architektur und demselben Softwarestand wie die offizielle Umgebung basieren, ist jedoch nicht als produktive Betriebsumgebung bestimmt.

Für „Projects“ bestehen insbesondere keine Service Level Agreements (SLA), keine zugesicherte Mindestverfügbarkeit, keine zugesagten Reaktions- oder Wiederherstellungszeiten und keine Garantie hinsichtlich dauerhafter Speicherung, Integrität, Wiederauffindbarkeit oder Wiederherstellbarkeit von Daten.

Wir sind berechtigt, „Projects“ jederzeit ganz oder teilweise zu ändern, einzuschränken, zurückzusetzen, neu zu konfigurieren, vorübergehend außer Betrieb zu nehmen oder Inhalte zu löschen, soweit dies für Testbetrieb, Wartung, Weiterentwicklung, Sicherheit oder organisatorische Zwecke erforderlich ist.

Regelmäßige Sicherungen können durchgeführt werden, begründen jedoch keinen vertraglichen Anspruch auf Wiederherstellung bestimmter Datenbestände, Versionen oder Zeitstände.

„Projects“ darf nicht für produktive, geschäftskritische oder regulatorisch sensible Verarbeitungen verwendet werden, sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde.

Sie bleiben für die Sicherung und externe Vorhaltung Ihrer in „Projects“ verwendeten Daten und Inhalte selbst verantwortlich.

8. Rollen und Verantwortlichkeiten

8.1 Datenvermittler

Wir agieren ausschließlich als neutraler Datenvermittler. In Übereinstimmung mit Artikel 12 DGA

- legen wir weder die Zwecke noch die Mittel der Verarbeitung der ausgetauschten Daten fest;
- greifen wir nicht auf die Daten zu, verwenden oder verwerten sie nicht über das hinaus, was für die Bereitstellung der Plattformdienste technisch erforderlich ist;
- kombinieren die über die Dienste ausgetauschten Daten nicht zu unserem eigenen Vorteil mit anderen Datenquellen;

- halten eine strukturelle, technische und organisatorische Trennung zwischen den Diensten und allen anderen Aktivitäten aufrecht;
- führen sichere Protokolle über die Zustimmung der Nutzer, Datentransaktionen und Vertragsversionen zum Zwecke der Einhaltung von Vorschriften, der Prüfung und der Rechenschaftspflicht;
- lehnen jede Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit oder die Rechtmäßigkeit der zwischen den Nutzern ausgetauschten Daten im gesetzlich zulässigen Umfang ab, unbeschadet der zwingenden Haftung gemäß dem DGA.

8.2 Dateninhaber

Wenn Sie als Dateninhaber auftreten,

- bestätigen Sie, dass Sie die Kontrolle über die Daten haben, die Sie weitergeben möchten, und dass Sie den Zugriff auf diese Daten gewähren dürfen;
- legen Sie die Zwecke und Mittel der Verarbeitung Ihrer über die Plattform weitergegebenen Daten fest;
- versichern und garantieren Sie, dass die von Ihnen bereitgestellten Daten korrekt und vollständig sind und in Übereinstimmung mit allen geltenden Gesetzen weitergegeben werden;
- dürfen Sie bei der Weitergabe von Daten keine Rechte Dritter verletzen.

8.3 Datennutzer

Wenn Sie als Datennutzer auftreten,

- dürfen Sie alle über unsere Dienste erhaltenen Daten ausschließlich für den in der geltenden Datenaustauschvereinbarung festgelegten Zweck verarbeiten;
- müssen Sie geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit der Daten gemäß den geltenden Datenschutzgesetzen ergreifen;
- dürfen Sie die Daten nicht an Dritte weitergeben, es sei denn, dies ist gemäß der jeweiligen Datenaustauschvereinbarung oder den geltenden Gesetzen ausdrücklich gestattet;
- sind Sie allein dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass Ihre Verarbeitung der Daten allen geltenden gesetzlichen Anforderungen entspricht.

9. Datenaustausch und Datenweitergabe

Jeder Zugriff auf Daten, jeder Datenaustausch oder jede Datenweitergabe über den Dienst erfolgt auf der Grundlage einer Datenaustauschvereinbarung, die vor der jeweiligen Transaktion auf der Grundlage einer entsprechenden Datenbereitstellungsvereinbarung und einer Datenoffenlegungsvereinbarung geschlossen wird.

Wenn eine Datenoffenlegungsvereinbarung und eine Datenbereitstellungsvereinbarung vorliegen, wenden die Dienste automatisierte Abgleich- und Schlussfolgerungsmechanismen an, um deren Kompatibilität zu bewerten. Bei einem erfolgreichen Abgleich bilden die Datenoffenlegungsvereinbarung und die entsprechende Datenbereitstellungsvereinbarung zusammen die Grundlage für die Erstellung einer rechtsverbindlichen Datenaustauschvereinbarung, die vom Dateninhaber und vom Datennutzer akzeptiert werden muss.

Wir agieren als neutraler Vermittler und erwerben keine Rechte oder Pflichten aus einer Datenaustauschvereinbarung, sofern dies nicht ausdrücklich angegeben ist.

Soweit Dienste in Form von „Projects“ bereitgestellt werden, sollen dort nach Möglichkeit keine sensiblen personenbezogenen Daten und keine produktiv kritischen Daten verarbeitet werden. „Projects“ ist nicht als Archiv- oder Langzeitspeicherumgebung bestimmt. Näheres ergibt sich aus unserer Datenschutzhinweisung.

10. Datenschutz und Privatsphäre

Wir verarbeiten personenbezogene Daten nur in dem Umfang, der für die Erbringung der Dienste erforderlich ist. Je nach Kontext agieren wir als Auftragsverarbeiter oder unabhängiger Verantwortlicher im Sinne der DSGVO. Insbesondere agieren wir als:

- Verantwortlicher für die Benutzerauthentifizierung, Audit-Protokolle und Compliance-Aufzeichnungen; und
- Auftragsverarbeiter im Sinne von Artikel 28 DSGVO, wenn die Verarbeitung ausschließlich auf der Grundlage dokumentierter Anweisungen von Dateninhabern oder Datennutzern erfolgt.

Wenn wir als Auftragsverarbeiter fungieren, unterliegt die Bereitstellung der Dienste einer Datenverarbeitungsvereinbarung gemäß Artikel 28 DSGVO.

Betroffene Personen können ihre Rechte gemäß der DSGVO ausüben, einschließlich des Rechts, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Weitere Einzelheiten sind in der Datenschutzhinweise (<https://projects.go-data.at/de/privacy>) aufgeführt, die zu Informationszwecken bereitgestellt wird.

11. Datensicherheit und Vertraulichkeit

Wir ergreifen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um die Datensicherheit zu gewährleisten. Alle Daten, auf die im Rahmen der Dienste zugegriffen wird, werden vertraulich behandelt, sofern sie nicht rechtmäßig offengelegt werden. DID implementiert Sicherheits- und Wiederherstellungsverfahren, haftet jedoch nicht für Ausfallzeiten oder Datenverluste, die über das hinausgehen, was vernünftigerweise vermeidbar ist.

Auch für „Projects“ treffen wir angemessene technische und organisatorische Maßnahmen. Dies begründet jedoch keine Verpflichtung zur Bereitstellung bestimmter Verfügbarkeiten, Wiederherstellungszeiten, Backup-Stände oder Datenpersistenz.

12. Subunternehmer und Dritte

Wir können Subunternehmer oder technische Dienstleister mit der Unterstützung bei der Erbringung der Dienste beauftragen. Wir stellen sicher, dass alle Subunternehmer gleichwertigen vertraglichen Verpflichtungen und technischen/organisatorischen Maßnahmen unterliegen, und bleiben für deren Einhaltung voll verantwortlich.

13. Gebühren

Wir können transparente, nichtdiskriminierende Gebühren ausschließlich für die Bereitstellung, den Betrieb und die Wartung der Datenvermittlungsdienste erheben. Diese Gebühren beschränken sich auf kostenbasierte oder angemessene Servicegebühren und dürfen nicht mit dem wirtschaftlichen Wert, dem Inhalt oder der späteren Verwendung der über den Dienst ausgetauschten Daten in Verbindung stehen. Wir haben das Recht, unsere Gebühren jährlich anzupassen, um der Inflation Rechnung zu tragen. Die aktuellen Gebühren werden auf der Plattform veröffentlicht oder vor Vertragsabschluss mitgeteilt.

Wir behalten uns das Recht vor, die Dienste im Falle der Nichtzahlung auszusetzen.

14. Geistiges Eigentum

Alle geistigen Eigentumsrechte an den Diensten verbleiben bei uns oder unseren Lizenzgebern. Sie behalten das Eigentum an allen Daten und Inhalten, die Sie über die Dienste bereitstellen oder zur Verfügung stellen. Sie gewähren DID ein beschränktes, nicht exklusives Recht, diese Daten ausschließlich zum Zweck der Bereitstellung der Dienste zu verarbeiten. Es werden keine weiteren Rechte gewährt, außer denen, die ausdrücklich in diesen Bedingungen festgelegt sind.

15. Aussetzung und Kündigung

Diese AGB gelten ab dem Datum Ihres ersten Zugriffs auf die Dienste und bleiben bis zu ihrer Kündigung durch Sie oder uns gültig. Sie können diese AGB jederzeit durch eine Kündigungserklärung über die Dienste oder in Schriftform kündigen.

Wir können Ihren Zugang zu den Diensten mit sofortiger Wirkung aussetzen oder kündigen, wenn:

- Sie gegen diese Bedingungen oder geltendes Recht verstoßen;
- Ihre Nutzung der Dienste regulatorische, rechtliche oder Sicherheitsrisiken mit sich bringt;
- dies gesetzlich oder von einer zuständigen Behörde verlangt wird;
- Sie nach einer angemessenen Frist keine anfallenden Gebühren für die Dienste bezahlen;
- Ihr Konto oder Ihre Authentifizierungsdaten kompromittiert oder missbraucht wurden oder die Gefahr eines Missbrauchs besteht;
- Sie bei der Registrierung oder in der Selbsterklärung falsche, unvollständige oder irreführende Angaben machen;
- Sie rechtmäßigen Aufforderungen von Prüfstellen, Aufsichtsbehörden oder Ermittlungsbehörden im Zusammenhang mit Ihrer Nutzung der Dienste nicht nachkommen.

Mit der Kündigung erlischt Ihr Zugang zu den Diensten. Die Vertraulichkeits-, Haftungs- und Freistellungsverpflichtungen bleiben vorbehaltlich gesetzlicher Aufbewahrungspflichten auch nach der Kündigung bestehen.

16. Haftungsausschluss

Wir stellen die Dienste und alle von uns bereitgestellten geistigen Eigentumsrechte, Inhalte, Daten, Dokumentationen oder sonstigen Materialien "wie besehen" und "wie verfügbar" zur Verfügung, ohne ausdrückliche, stillschweigende oder gesetzliche Gewährleistungen jeglicher Art, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Gewährleistungen hinsichtlich Eigentumsrechten, Marktgängigkeit, Eignung für einen bestimmten Zweck, Nichtverletzung von Rechten Dritter oder sonstige Gewährleistungen oder Garantien. Keine Daten, Dokumentationen oder sonstigen Informationen, die wir bereitstellen oder die Sie aus den Diensten oder über die Dienste erhalten, begründen oder implizieren eine Gewährleistung unsererseits Ihnen gegenüber.

Dies gilt in besonderem Maß für „Projects“ als Projekt-, Test- und Vorproduktionsumgebung. Für Funktionsänderungen, Einschränkungen, Rücksetzungen, Datenverluste, fehlende Wiederherstellbarkeit, vorübergehende Nichtverfügbarkeit oder Abweichungen gegenüber der offiziellen Umgebung übernehmen wir – vorbehaltlich zwingenden Rechts – keine Gewähr.

Wir lehnen ausdrücklich jegliche Kenntnis ab und übernehmen keine Gewähr für:

- die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Richtigkeit der über die Dienste bereitgestellten Daten;
- dass die Dienste Ihren spezifischen geschäftlichen Anforderungen oder Bedürfnissen entsprechen;

- dass die Dienste jederzeit und an jedem Ort verfügbar sind, ohne Unterbrechungen funktionieren oder sicher sind. Daher garantieren wir keinen ununterbrochenen Zugriff. Geplante Wartungsarbeiten oder technische Probleme können zu einer vorübergehenden Nichtverfügbarkeit der Dienste führen;
- dass etwaige Mängel oder Fehler in den Diensten, APIs, Dokumentationen oder Daten behoben werden;
- dass die Dienste frei von Viren oder anderem schädlichen Code sind.

Die Nutzung, der Zugriff oder das Herunterladen von Daten oder Informationen über die Dienste erfolgt auf Ihr eigenes Risiko. Sie sind allein verantwortlich für Schäden an Ihrem Eigentum, Datenverluste oder sonstige Verluste, die durch einen solchen Zugriff, eine solche Nutzung oder ein solches Herunterladen entstehen können.

Keine Bestimmung dieser Vereinbarung hat zur Folge, dass die Anwendung einer stillschweigenden Bedingung, Gewährleistung oder Garantie, die Ausübung eines Rechts oder Rechtsmittels oder die Auferlegung einer Haftung nach geltendem Recht ausgeschlossen, eingeschränkt oder geändert wird, wenn dies gegen dieses Recht verstoßen oder eine Bestimmung dieser Vereinbarung ungültig machen würde.

17. Haftung

Wir haften nicht für den Inhalt, die Richtigkeit oder die Rechtmäßigkeit der geteilten Daten. Soweit gesetzlich zulässig, haften wir nicht für indirekte Schäden, Folgeschäden, entgangenen Gewinn, Betriebsunterbrechungen, Datenverluste oder Wiederherstellungskosten, es sei denn, diese wurden durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten verursacht. Bei leichter Fahrlässigkeit ist unsere Haftung auf die in den vorangegangenen zwölf Monaten gezahlten Gebühren beschränkt. Für unentgeltlich oder zu Evaluierungszwecken bereitgestellte Leistungen in „Projects“ ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.

Keine Bestimmung dieser Bedingungen schränkt die Haftung ein, wenn eine solche Einschränkung durch zwingendes Recht verboten ist.

18. Entschädigung

Sie erklären sich damit einverstanden, uns von allen Ansprüchen, Schäden, Haftungen, Geldstrafen und Aufwendungen freizustellen und schadlos zu halten, die sich ergeben aus

- Ihrer Verletzung dieser AGB;
- unrechtmäßiger Weitergabe von Daten oder fehlender gültiger Rechtsgrundlage;
- Verstößen gegen Datenschutz oder andere geltende Gesetze durch Sie.

19. Höhere Gewalt

Wir haften nicht für Leistungsausfälle oder -verzögerungen aufgrund von Ereignissen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, einschließlich Naturkatastrophen, staatlichen Maßnahmen, Netzwerkausfällen oder Gesetzesänderungen.

20. Änderungen

Wir können diese Bedingungen ändern, wenn dies aufgrund gesetzlicher Vorschriften, behördlicher Vorgaben oder betrieblicher Erfordernisse erforderlich ist. Die aktualisierten Bedingungen werden über die Dienste zur Verfügung gestellt. Die fortgesetzte Nutzung der Dienste nach dem Datum des Inkrafttretens gilt als Zustimmung zu den geänderten Bedingungen. Wesentliche Änderungen werden mindestens 30 Tage im Voraus mitgeteilt. Wenn Sie nicht einverstanden sind, können Sie die Vereinbarung ohne Vertragsstrafe vor Inkrafttreten der Änderungen kündigen.

21. Anwendbares Recht und Gerichtsbarkeit

Diese Bedingungen unterliegen österreichischem Recht unter Ausschluss der Kollisionsnormen.

Alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit diesen Bedingungen ergeben, unterliegen der ausschließlichen Zuständigkeit der zuständigen Gerichte in Wien, Österreich, sofern nicht zwingende Rechtsvorschriften etwas anderes vorsehen.

22. Sonstiges

Sollte eine Bestimmung unwirksam sein, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt.

Die Nutzung unserer Dienste unterliegt einer Reihe von Vertragsdokumenten, die in der folgenden Reihenfolge (höchste Priorität zuerst) gelten:

- alle individuell ausgehandelten Vereinbarungen, die zwischen den betreffenden Parteien geschlossen wurden (falls vorhanden);
- die zwischen dem Dateninhaber und dem Datennutzer geschlossene Datenaustauschvereinbarung, die die geltende Datenbereitstellungsvereinbarung und die geltende Datenoffenlegungsvereinbarung umfasst;
- alle gemäß Artikel 28 DSGVO geschlossenen Datenverarbeitungsvereinbarungen (DPA);
- diese AGB.

Im Falle von Widersprüchen oder Unstimmigkeiten zwischen den oben genannten Dokumenten hat das in der Rangfolge höher stehende Dokument Vorrang.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Nutzers finden keine Anwendung, auch wenn ihre Einbeziehung nicht ausdrücklich abgelehnt wurde.

Sie dürfen diese Bedingungen ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht abtreten. Wir können diese Bedingungen im Zusammenhang mit einer Fusion, Umstrukturierung oder einem Verkauf von Vermögenswerten abtreten.

Diese Bedingungen sind in englischer und deutscher Sprache verfasst; im Falle von Widersprüchen zwischen den Übersetzungen ist die englische Fassung maßgebend.

23. Kontaktinformationen

Alle rechtlichen Mitteilungen und Kommunikationen sind per E-Mail, Plattformnachricht oder Einschreiben an die angegebenen Kontaktdaten zu senden. Mitteilungen werden am Tag ihres Eingangs oder, wenn sie elektronisch versandt werden, am Tag ihres Versands wirksam, sofern nicht anders angegeben.